

# Biesenthaler Anzeiger



Informationsblatt des Amtes Biesenthal-Barnim  
und der amtsangehörigen Gemeinden

20. Jahrgang

Biesenthal, 27. April 2010

Nr. 4 / 2010

## Heute lesen Sie

- Informationen der Finanzverwaltung & des Ordnungsamtes
- Informationen des Landkreises Barnim
- Neue Ausstellung in der Galerie



- Leitbild der Kinder- und Jugendarbeit
- 40- Jahre Kita „Schlossgeister“



- Heimatgeschichtlicher Beitrag



## Hurra, Kindertagesstätte „Schlossgeister“ in Breydin wurde am 1. April 40 Jahre alt



Weitere Informationen zur Geburtstagsparty  
finden Sie im Innenteil dieser Ausgabe.

## Informationen Amtsverwaltung

### Sitzungstermine

#### Donnerstag, 06. Mai

19.00 Uhr  
Hauptausschuss Biesenthal  
Rathaus Biesenthal

#### Montag, 10. Mai

19.00 Uhr  
Amtsausschuss  
GZ Rüdnitz

#### Mittwoch, 12. Mai

19.00 Uhr  
HHSozialausschuss  
Biesenthal  
Rathaus Biesenthal

#### Montag, 17. Mai

19.00 Uhr  
GV - Sitzung Breydin  
Kulturraum Trampe

#### Dienstag, 18. Mai

19.00 Uhr  
Hauptausschuss  
Marienwerder  
GZ Marienwerder

#### Mittwoch, 19. Mai

19.00 Uhr  
Bauausschuss Biesenthal  
Rathaus Biesenthal

#### Donnerstag, 20. Mai

19.00 Uhr  
Hauptausschuss Sydower  
Fließ  
GZ Tempelfelde

#### Mittwoch, 26. Mai

19.00 Uhr  
Amtskommando Feuerwehr  
FW Tuchen-Kl.

#### Donnerstag, 27. Mai

19.00 Uhr  
GV - Sitzung Marienwerder  
GZ Marienwerder

#### nächste StVV Biesenthal:

10. Juni

#### nächste Amtsausschuss-

sitzung:

21. Juni  
Sydower Fließ

Änderungen sind möglich und können zu den Dienstzeiten der Amtsverwaltung unter 03337/ 459925 erfragt werden.

i. A. Haase  
Sitzungsdienst

### Amtsleiter

## Grußwort des Amtsdirektors

Liebe Bürgerinnen und Bürger, aus vielerlei Anlässen, in vielen Orten und auf verschiedensten politischen Ebenen erinnern Menschen sich selbst und andere im 20. Jahr nach der Wiedervereinigung Deutschlands an die Ereignisse von damals und deren Ursachen sowie Folgen.

Im Landtag Brandenburg wird auf Antrag der Oppositionsparteien eine Enquete-Kommission zur „Aufarbeitung der Geschichte und Bewältigung von Folgen der SED-Diktatur und des Übergangs in einen demokratischen Rechtsstaat“ eingesetzt. Interessant für jeden Wähler, aber auch für jeden gewählten Vertreter in Kommunal- und Landesgremien dürfte dabei das Ergebnis der Prüfung sein, ob die Aktivitäten, die in den „Nachwendejahren“ der historischen Aufarbeitung dienten, geeignet waren, das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in ihre frei gewählten Abgeordneten zu stärken.

Seit dem 6. Mai 1990, dem Tag der ersten demokratischen Kommunalwahlen nach 40 Jahren Nationaler Front in der DDR, verfügen unsere Städte- und Gemeinden seit nunmehr fast 20 Jahren wieder über demokratisch legitimierte Stadtverordnetenversammlungen und Gemeindevertretungen, die zentrale Beiträge zum Aufbau neuer Strukturen geleistet haben. Aus dem zentralistischen Einheitsstaat DDR wurden



durch die Frauen und Männer „der ersten Stunde“ in der Zeit unmittelbar vor und nach Wirksamwerden des Beitritts zur Bundesrepublik Deutschland und der Einführung des Grundgesetzes zum 3. Oktober 1990 viele Einrichtungen der Daseinsvorsorge in die kommunale Selbstverwaltung der örtlichen Gemeinschaft überführt. Funktionierende Verwaltungsstrukturen - zuerst die Stadt- und Gemeindeverwaltungen, später, 1992, die Amtsverwaltung Biesenthal-Barnim wurden erfolgreich aufgebaut. Ich bin stolz darauf, dass ich diese Entwicklung in unseren und für unsere sechs Gemeinden von Beginn an begleiten durfte. Die Stärke unserer Kommunen war und ist abhängig davon, wie prägend der Solidargedanke unser Handeln lenkt. Dafür sorgten vor allem in der Zeit des Aufbaus und der Weiterentwicklung des Amtes Biesenthal-Barnim die ehemaligen Bürgermeister T. Kuther (Biesenthal), R. Gott-

schalk (Breydin), S.-W. Gesche (Danewitz), D. Lawrenz (Grüntal), H. Ritter (Rüdnitz), A. Hummel und D. Falz (Spechtshausen), H. Wieloch (Trampe), J. Lange und H. Wagner (Tuchen-Klobbicke) sowie W. Junge (Sydower Fließ). Unterstützung haben die Gemeinden von allen ehemaligen und jetzigen Mitarbeitern der Amtsverwaltung erhalten. Besonders erwähnen möchte ich hierbei meinen langjährigen Stellvertreter und heutigen Bürgermeister von Breydin, P. Schmidt. Darüber hinaus vermochte es der langjährige Vorsitzende unseres Amtsausschusses, H.-J. Bull aus Biesenthal, auf seine ihm eigene Weise das „Amtschiff“ auf Solidarkurs zu halten. Herzlichen Dank auch an alle nicht Genannten, die die Gemeindepolitik in diesen Jahren zum Wohl unserer Bürger prägten. Denjenigen von Ihnen, die seit der Gemeindegebietsreform 2003 oder seit der neuen Wahlperiode 2008 das Geschick der Gemeinden in den Händen halten, wünsche ich die notwendige Beachtung der Erfahrungen aus den beiden Jahrzehnten nach der Kommunalwahl vom 6. Mai 1990 und weitsichtige Entscheidungsfindungen auf breiter demokratischer Basis. Dafür auf eine erfolgreiche und solidarische Zusammenarbeit!

Ihr Amtsdirektor  
H.-U. Kühne

## Sprechstunde der Schiedsstelle am 27. April von 17 bis 18 Uhr

Die Schiedsstelle des Amtes Biesenthal-Barnim hat ihre nächste Sprechstunde am Dienstag, den 23. Mai 2010 in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Plottkeallee 05, Raum 208.

### ANNAHME von Beiträgen für den Biesenthaler Anzeiger

Amtsverwaltung Biesenthal-Barnim  
Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal  
bei Frau Fank, Zimmer 302

Tel: 03337/4599 23 oder 4599 0, Fax: 03337/4599 40

E-Mail: [kommunalservice@amt-biesenthal-barnim.de](mailto:kommunalservice@amt-biesenthal-barnim.de)

#### Annahmezeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag: 9.00-16.00 Uhr  
Dienstag: 9.00 - 18.00 Uhr, Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr  
REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe des Biesenthaler Anzeigers:

**18.05.2010**

**Erscheinungsdatum: 01.06.2010**

## Fachbereich Verwaltungsservice

### Bürgerinformation zum Haushalt 2010 des Amtes Biesenthal

#### Fortsetzung aus der letzten Ausgabe des Biesenthaler Anzeigers

Für die allgemeinen Informationen und Erklärungen der Produkte dieser Ausgaben finden Sie mit Zahlen unterlegt die Haushalte der Gemeinden Melchow, Rüdnitz und Sydower Fließ. schlagen Sie bitte im Anzeiger Nr. 03/2010, Seiten 5 und 6, nach. In

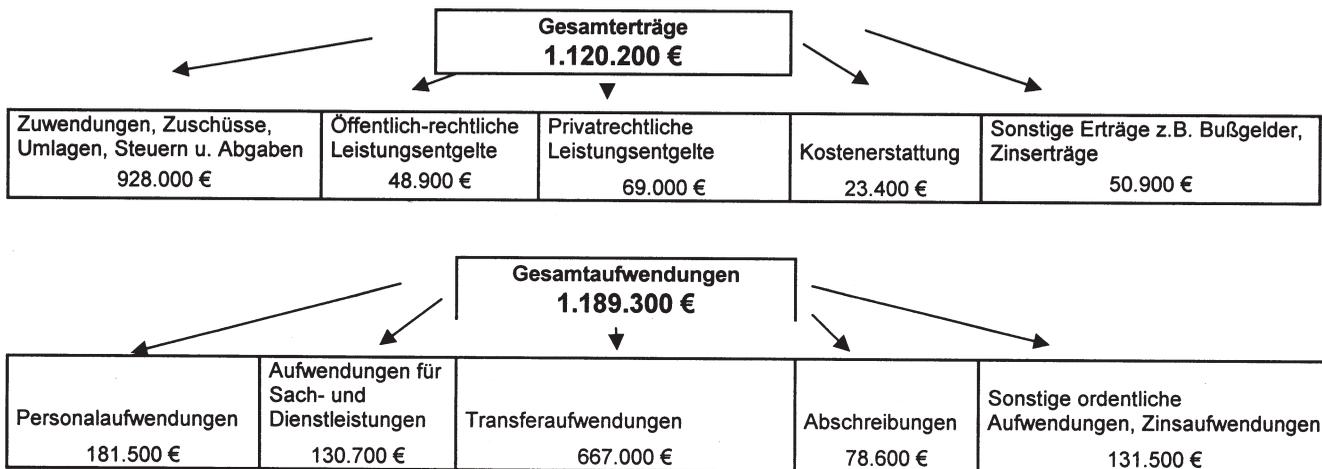
## Gemeinde Melchow

### Haushaltsvolumen 2010

Die Gesamterträge betragen 1.120.200,00 € und die Gesamtaufwendungen 1.189.300,00 €. Die Gesamteinzahlungen betragen 1.418.100,00 €, die Gesamtauszahlungen 1.427.300,00 €. Davon entfallen auf Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 1.057.200,00 € und auf Auszahlungen aus laufender Verwaltungs-

tätigkeit 1.110.700,00 €, die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit 360.900,00 € und die Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit 312.400,00 €. Die Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit liegen bei 4.200 €.

#### Woher stammen die Mittel des Haushaltes und wohin fließen sie?



#### Produkte/ HHJ

		2009	2010
11.1.01 Gemeindeorgane	Erträge	0,00 €	0,00 €
	Aufwendungen	18.800 €	27.500 €
21.1.01 Schulbezogene Leistungen	Erträge	0,00 €	0,00 €
	Aufwendungen	42.500 €	42.000 €
28.1.01 Heimat- und sonstige Pflege	Erträge	100 €	300 €
	Aufwendungen	10.300 €	7.700 €
35.1.01 Seniorenbetreuung	Erträge	0,00 €	0,00 €
	Aufwendungen	1.200 €	1.200 €
36.5.01 Tageseinrichtungen	Erträge	155.000 €	154.500 €
	Aufwendungen	223.200 €	200.400 €
Investitionen für die Spielplatzweiterung			42.000 €
36.6.01 Jugendclub "Exit"	Erträge	900 €	1.600 €
	Aufwendungen	5.100 €	7.400 €
51.1.01 Räumliche Planungsmaßnahmen	Erträge	31.400 €	117.600 €
	Aufwendungen	35.000 €	117.700 €
52.2.01 Wohnbauförderung	Erträge	37.900 €	47.900 €
	Aufwendungen	0,00 €	20.000 €
Investitionen für die Wohnraumsanierung			130.000 €
53.1.01 Elektrizitätsversorgung	Erträge	23.000 €	27.000 €
	Aufwendungen	0,00 €	0,00 €
53.2.01 Gasversorgung	Erträge	2.400 €	2.300 €
	Aufwendungen	0,00 €	0,00 €
54.1.01 Gemeindestraßen	Erträge	1.100 €	27.100 €
	Aufwendungen	29.000 €	116.800 €

#### Produkte/ HHJ

		2009	2010
55.1.01 Parkanlagen und öfftl. Grünflächen	Erträge	0,00 €	400 €
	Aufwendungen	0,00 €	2.900 €

**Fortsetzung auf Seite 4**

**Fachbereich Verwaltungsservice**

**Bürgerinformation zum Haushalt 2010 des Amtes Biesenthal**

**Fortsetzung von Seite 3**

55.2.01 Öffentliches Gewässer	Erträge	11.000 €	8.400 €
	Aufwendungen	13.300 €	4.000 €
55.3.01 Friedhöfe, Kriegs- u. Soldatengräber	Erträge	2.000 €	2.000 €
	Aufwendungen	1.300 €	3.000 €
Investitionen für die Befestigung der Wege auf Friedhofsgelände			30.000 €
57.3.02 Gemeindliche Einrichtungen/Festplätze	Erträge	10.700 €	26.400 €
	Aufwendungen	39.900 €	50.200 €
61.1.01 Steuern, allg. Zuweisungen/ Umlagen	Erträge	647.800 €	683.100 €
	Aufwendungen	502.300 €	573.900 €
61.2.01 Sonstige allg. Finanzwirtschaft	Erträge	56.000 €	21.600 €
	Aufwendungen	14.800 €	14.600 €

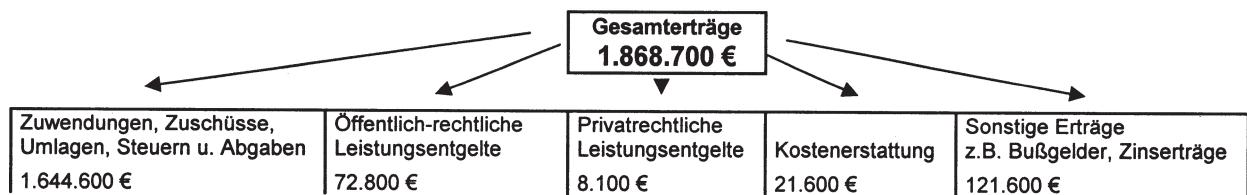
**Gemeinde Rüdnitz**

**Haushaltsvolumen 2010**

Die Gesamterträge betragen 1.868.700,00 € und die Gesamtaufwendungen 1.969.300,00 €. Die Gesamteinzahlungen betragen 2.186.200,00 €, die Gesamtauszahlungen 2.570.100,00 €. Davon entfallen auf Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

1.769.700,00 € und auf Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 1.857.600,00 €. Die Auszahlungen für Investitionstätigkeit liegen bei 416.500,00 € und die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit bei 712.500,00 €.

**Woher stammen die Mittel des Haushaltes und wohin fließen sie?**



		<b>Gesamtaufwendungen 1.969.300 €</b>	
<b>Produkte/ HHJ</b>		<b>2009</b>	<b>2010</b>
11.1.01 Gemeindeorgane	Erträge	0,00 €	0,00 €
	Aufwendungen	45.500 €	62.000 €
21.1.01 Schulbezogene Leistungen	Erträge	0,00 €	0,00 €
	Aufwendungen	76.000 €	73.000 €
28.1.01 Heimat- und sonstige Pflege	Erträge	0,00 €	500 €
	Aufwendungen	8.500 €	12.600 €
35.1.01 Seniorenbetreuung	Erträge	0,00 €	0,00 €
	Aufwendungen	2.500 €	1.800 €
36.5.01 Tageseinrichtungen	Erträge	215.000 €	251.800 €
	Aufwendungen	326.700 €	401.000 €
Investitionen für den Verbindungsbau der Kita			150.000 €
36.6.01 Jugendclub "Creatimus"	Erträge	900 €	11.400 €
	Aufwendungen	13.700 €	39.400 €
<b>Produkte/ HHJ</b>		<b>2009</b>	<b>2010</b>
Im Produkt 36.6.03 Spielplätze			72.000 €
Investitionen für Instandsetzung des Spielplatzes			
51.1.01 Räumliche Planungsmaßnahmen	Erträge	2.300 €	2.300 €
	Aufwendungen	34.800 €	10.800 €
Investitionen für den Erwerb von Grundstücken			61.700 €
52.2.01 Wohnbauförderung	Erträge	0,00 €	0,00 €
	Aufwendungen	0,00 €	0,00 €
53.1.01 Elektrizitätsversorgung	Erträge	55.000 €	55.000 €
	Aufwendungen	0,00 €	0,00 €
53.2.01 Gasversorgung	Erträge	2.500 €	2.500 €
	Aufwendungen	0,00 €	0,00 €

**Fortsetzung auf Seite 5**

**Fachbereich Verwaltungsservice**

**Bürgerinformation zum Haushalt 2010 des Amtes Biesenthal**

**Fortsetzung von Seite 4**

53.5.01 Wasserversorgung/Abwasser	Erträge	0,00 €	0,00 €
	Aufwendungen	8.900 €	30.200 €
54.1.01 Gemeindestraßen	Erträge	2.800 €	38.100 €
	Aufwendungen	61.200 €	201.700 €
Investitionen für den Gehwegbau Danewitzer Straße			58.000 €
55.1.01 Parkanlagen und öfftl. Grünflächen	Erträge	0,00 €	0,00 €
	Aufwendungen	9.600 €	23.300 €
55.2.01 Öffentliches Gewässer	Erträge	21.400 €	10.700 €
	Aufwendungen	8.600 €	8.600 €
55.3.01 Friedhöfe, Kriegs- u. Soldatengräber	Erträge	600 €	600 €
	Aufwendungen	6.900 €	4.700 €
57.3.02 Gemeindliche Einrichtungen/ Festplätze	Erträge	3.000 €	7.900 €
	Aufwendungen	28.600 €	28.800 €
Investitionen für die Baumaßnahme "ehm. Bahnhofsgebäude"			310.000 €
61.1.01 Steuern, allg. Zuweisungen/ Umlagen	Erträge	1.399.200 €	1.423.800 €
	Aufwendungen	978.300 €	1.070.900 €
61.2.01 Sonstige allg. Finanzwirtschaft	Erträge	56.100 €	64.100 €
	Aufwendungen	100 €	500 €

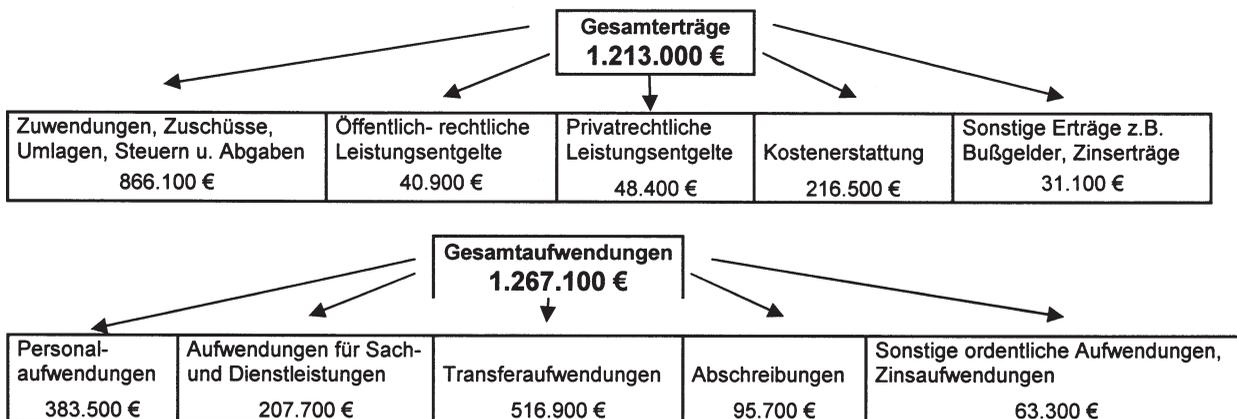
**Gemeinde Sydower Fließ**

**Haushaltsvolumen 2010**

Die Gesamterträge betragen 1.213.000,00 € und die Gesamtaufwendungen 1.267.100,00 €. Die Gesamteinzahlungen betragen 1.792.100,00 €, die Gesamtauszahlungen 1.927.800,00 €. Davon entfallen auf Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 1.138.200,00 € und auf Auszahlungen aus laufender Verwaltungs-

tätigkeit 1.171.400,00 €, die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit betragen 653.900,00 € und die Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit 751.500,00 €. Die Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit 4.900 €.

**Woher stammen die Mittel des Haushaltes und wohin fließen sie?**



**Produkte/ HHJ**

		2009	2010
11.1.01 Gemeindeorgane	Erträge	0,00 €	0,00 €
	Aufwendungen	21.500 €	29.400 €
21.1.01 VHG Grüntal	Erträge	185.400 €	190.500 €
	Aufwendungen	264.000 €	297.800 €
28.1.01 Heimat- und sonstige Pflege	Erträge	0,00 €	0,00 €
	Aufwendungen	3.110 €	4.100 €
35.1.01 Seniorenbetreuung	Erträge	0,00 €	0,00 €
	Aufwendungen	1.500 €	1.500 €
36.5.01 Tageseinrichtungen	Erträge	117.600 €	149.600 €
	Aufwendungen	213.400 €	266.200 €
36.6.01 Jugendzentren	Erträge	800 €	1.300 €
	Aufwendungen	4.200 €	5.400 €

**Fortsetzung auf Seite 6**

## Fachbereich Verwaltungsservice

### Bürgerinformation zum Haushalt 2010 des Amtes Biesenthal

#### Fortsetzung von Seite 5

Im Produkt 36.6.03			
Spielplätze Investitionen für Baumaßnahmen			23.000 €
42.4.01 Sportplatz Grüntal/Melchow	Erträge	0,00 €	400 €
	Aufwendungen	0,00 €	1.900 €
51.1.01 Räumliche Planungsmaßnahmen	Erträge	3.700 €	3.700 €
	Aufwendungen	20.200 €	1.400 €
52.2.01 Wohnbauförderung	Erträge	0,00 €	44.500 €
	Aufwendungen	0,00 €	17.700 €
53.1.01 Elektrizitätsversorgung	Erträge	21.500 €	21.500 €
	Aufwendungen	0,00 €	0,00 €
53.2.01 Gasversorgung	Erträge	2.200 €	2.200 €
	Aufwendungen	0,00 €	0,00 €
53.5.01 Wasserversorgung/Abwasser	Erträge	6.700 €	0,00 €
	Aufwendungen	1.500 €	1.600 €
54.1.01 Gemeindestraßen	Erträge	500 €	20.800 €
	Aufwendungen	49.500 €	95.300 €
Investitionen für die Baumaßnahme "OT Tempelfelde"			609.700 €
55.1.01 Parkanlagen und öfftl. Grünflächen	Erträge	0,00 €	0,00 €
	Aufwendungen	0,00 €	300 €
55.2.01 Öffentliches Gewässer	Erträge	42.900 €	41.800 €
	Aufwendungen	20.500 €	20.100 €
Investitionen für die Tiefbaumaßnahmen "OT Tempelfelde"			55.000 €
55.3.01 Friedhöfe, Kriegs- u. Soldatengräber	Erträge	1.500 €	1.500 €
	Aufwendungen	1.900 €	3.900 €
57.3.02 Gemeindliche Einrichtungen/Festplätze	Erträge	100 €	6.300 €
	Aufwendungen	4.100 €	15.200 €
61.1.01 Steuern, allg. Zuweisungen/ Umlagen	Erträge	691.800 €	711.500 €
	Aufwendungen	433.500 €	502.800 €
61.2.01 Sonstige allg. Finanzwirtschaft	Erträge	51.300 €	17.400 €
	Aufwendungen	2.700 €	2.500 €

## Fachbereich Bürgerservice

# Einwohnerentwicklung im Amtsbereich Biesenthal-Barnim

Einwohner 18.01.2010	Einwohner zum Stichtag 18.01.2010 aufgeschlüsselt nach Alter									
	0-10	11-20	21-30	31-40	41-50	51-60	61-70	71-80	81 und älter	
<b>Biesenthal (OT)</b>	<b>5 268</b>	451	403	523	615	<b>992</b>	<b>851</b>	629	527	277
OT Danewitz	<b>269</b>	11	22	31	21	<b>57</b>	<b>51</b>	27	34	15
<b>Sydower Fließ</b> OT Grüntal	<b>447</b>	48	32	55	61	<b>97</b>	<b>70</b>	35	35	14
OT Tempelfelde	<b>428</b>	37	27	54	59	<b>90</b>	<b>74</b>	38	35	14
<b>Melchow (OT)</b>	<b>836</b>	57	66	70	100	<b>163</b>	<b>144</b>	<b>143</b>	<b>73</b>	<b>20</b>
OT Schönholz	<b>105</b>	7	13	11	14	<b>14</b>	<b>18</b>	15	9	4
<b>Breydin</b> OT Trampe	<b>478</b>	47	39	52	64	<b>94</b>	<b>90</b>	43	38	11
OT Tuch-Klobbicke	<b>352</b>	28	24	29	45	<b>70</b>	<b>66</b>	48	25	17
<b>Rüdnitz 1</b>	<b>906</b>	<b>147</b>	157	223	208	<b>362</b>	<b>343</b>	<b>232</b>	<b>175</b>	<b>59</b>
<b>Marienwerder (OT)</b>	<b>982</b>	91	75	73	123	<b>184</b>	<b>162</b>	<b>146</b>	<b>85</b>	<b>43</b>
OT Ruhlsdorf	<b>486</b>	23	32	60	39	<b>86</b>	<b>81</b>	68	67	30
OT Sophienstadt	<b>264</b>	20	14	22	28	<b>57</b>	<b>52</b>	35	24	12
<b>Gesamt Amtsbereich</b>	<b>11 821</b>	<b>967</b> 8,1 %	<b>904</b> 7,6 %	<b>1 203</b> 10,2 %	<b>1 373</b> 11,6 %	<b>2 266</b> 19,2 %	<b>2 002</b> 17,0 %	<b>1 459</b> 12,3 %	<b>1 127</b> 9,5 %	<b>516</b> 4,4 %

Lt. Landesstatistik verdreifacht sich die Anzahl der über 80-Jährigen in den nächsten 15-20 Jahren. In den **grau hinterlegten** Feldern ist die Zahl wesentlich höher!

Des Weiteren ist deutlich zu erkennen, dass die Zahlen der in „Rente“ - gehenden Einwohner nochmals steigt. Neben der Schaffung von **Anreizen für junge Familien** in unseren Orten zu leben und **junge Menschen in ortsansässigen Firmen zu beschäftigen**, um eine weitere Abwanderung zu stoppen, sollten parallel die Belange der älter werdenden Bevölkerung Berücksichtigung finden, **z.B.: Angebote für ältere Menschen u.a.** wohnortnahe Pflegeangebote, **neue (vernetzende) Dienstleistungsangebote**, Errichtung kleinerer Wohnungen u.v.m.  
**Was möchte ich mit der Auf-**

### zeichnung der demografischen Entwicklung in der jeweiligen Gemeinde darstellen?

Für kleine Gemeinden steht fest:

- junge Menschen werden zunehmend abwandern, da (leider) in anderen Bundesländern mehr Jobs bzw. bessere Bezahlung der Erwerbstätigkeit möglich ist
- die Bevölkerungsstruktur verschiebt sich und überaltert
- Auslastung und Erhalt von Infrastrukturmaßnahmen werden noch schwieriger
- die öffentliche Finanznot (u.a. Verringerung Schlüsselzuweisungen Land und der Einkommenssteuer) wird ausschließen, dass unausgelastete Infrastrukturen aufrechterhalten werden können. (u.a. Busverbindungen, Geschäfte, DL, Abwasser/Wasserlgt.)

### Wie können wir/Sie gegen steuern und vor allem Ihren Ort weiter attraktiv machen?

„Wohlfühlumgebung“ und „WIR Gefühl“ sollten Grundlage des Handelns für jede kleine Gemeinde sein!

- weiterhin familienfreundliche Angebote stärken und ausbauen
- Angebote für junge Familien schaffen
- jedoch auch eine **kommunale Seniorenpolitik und Altenplanung in Angriff nehmen**
- die meisten älteren Bürger werden bis ins hohe Alter aktiv, mobil sein und ihr Leben selbstständig gestalten
- andere benötigen Unterstützung, Hilfe- und Pflegeangebote (2-3%)
- **Bau- und Verkehrspla-**

**nung** (neue Wohnformen, behindertengerechte Parkplätze, Angleichung Übergänge) **müssen** genauso **angepasst werden**, wie Sport- und Freizeitangebote

- Schaffung von generationsübergreifenden Angeboten, Gründung von Nachbarschaftshilfevereinen und Erhalt und Ausbau von Gesundheitseinrichtungen und Begegnungsstätten
- **Schaffung von wohnbegleitenden Dienstleistungen** (Hauswirtschaftshilfe, Einkaufsservice)
- Appell an alle Unternehmen junge Frauen und Männer aus dem Ort bzw. näheren Umfeld einzustellen!!!

Hummel

FDL Ordnung und Soziales

## Fachbereich Bürgerservice

### Fundsache sucht Eigentümer

Im Amt Biesenthal - Barnim wurde untenstehende Fundsachen abgegeben. Sollte einer dieser Funde Ihnen gehören, so wenden Sie sich bitte an das Fundbüro, Telefon 03337/ 4599-10, im Amt Biesenthal-Barnim, Amtshaus 1, Berliner Straße 1, Zimmer 301. Über die Fundsachen können folgende Angaben gemacht werden:

#### Fundbeschreibungen:

- Handy Nokia N82 Fundort: Kirschallee Funddatum: 27.03.2010
- kleines schwarzes Portmonee (ca. 10 x 8 cm) Fundort: Schützenstraße Funddatum: 02.04.2010

### Information der Bauverwaltung

Die Gemeinde Breydin schreibt in einem Auswahlverfahren die Netzbetriebung für DSL Erschließung im OT Trampe aus. Informationen dazu finden Sie unter <http://Vergabemarktplatz.brandenburg.de>.

A. Schaefer  
Bauverwaltung

## Information des Gewerbeamtes Vorübergehendes Gaststättengewerbe ist anzumelden

### Was Vereine und private Veranstalter bei einer Veranstaltung, auf der Speisen und Getränke ausgegeben werden, beachten müssen.

Wer anlassbezogen vorübergehend ein Gaststättengewerbe ausüben will, hat dies **spätestens zwei Wochen vor Beginn** (Posteingang) nach dem Brandenburgischen Gaststättengesetz (BbgGastG) anzuzeigen. Für die Anzeige eines vorübergehenden Gaststättengewerbes ist das Formular – Gagev – zu verwenden. Formulare erhalten Sie im Bürgerservice SB Gewerbe, des Amtes Biesenthal-Barnim. Die Behörde bescheinigt den Empfang der Anzeige.

Die Anzeige ist zu erstatten, wenn anlassbezogen vorübergehend:

- Getränke (alkoholische oder alkoholfreie an jedermann oder an einen bestimmten Personenkreis ausgeschenkt werden (Ausschank ist das Verabreichen von Getränken zum Verzehr an Ort und Stelle) oder
- zubereitete Speisen an jedermann oder an einen bestimmten Personenkreis zum Verzehr an Ort und Stelle verab-

reicht werden (zubereitete Speisen sind alle zum alsbaldigen Verzehr essfertig gemachte Lebensmittel)

Ein vorübergehender Gaststättenbetrieb kann z.B. außerdem bei der Abgabe/Verkauf von Speisen- und Getränken bei

- Geschäftseröffnungen oder Jubiläen,
- Musikveranstaltungen,
- Volksfesten,
- von Vereinen organisierten Veranstaltungen
- kurzfristiger Übernahme eines Gaststättenbetriebes.

Die schriftliche Anzeige ist zu erstatten bei der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim  
Gewerbeamt  
Berliner Str. 1  
16359 Biesenthal  
Tel. 03337-459912

Mail: [gewerbe@amt-biesenthal-barnim.de](mailto:gewerbe@amt-biesenthal-barnim.de)

Die bestätigte Anzeige – Gagev – gilt als Legitimation für die Ausübung eines vorübergehenden Gaststättengewerbes und muss auf Verlangen als Nachweis vorgezeigt werden. Für die Bescheinigung des Empfangs der Anzeige werden entsprechend der ein-

schlägigen Gebührenordnung des Landes **25,00 € als Gebühren erhoben.**

Gemäß § 6 des Gebührengesetzes für das Land Brandenburg kann auf Antrag im Einzelfall eine Gebührenermäßigung und Auslagenermäßigung oder Gebührenbefreiung und Auslagenermäßigung gewährt werden.

Eine Anzeige ist **nicht** erforderlich, für

- Gewerbetreibende, die eine gültige Reisegewerbekarte mit entsprechender Eintragung gemäß § 55 der Gewerbeordnung haben
- Gastwirte, die im Besitz einer „Alterlaubnis“ nach dem GastG (Bund-alt) sind, oder
- einen Gaststättenbetrieb im Sinne von § 3 Abs. 1 BbgGastG ordnungsgemäß angezeigt haben.

Ergeben sich Änderungen in der Durchführung des vorübergehenden Gaststättenbetriebes (Betriebsart, Ort, Zeit), sind diese unverzüglich ebenfalls unter Verwendung des Vordrucks – Gagev – anzuzeigen.

Behling  
SB Gewerbe

## Informationen des Ordnungsamtes Genehmigung für Schilder / Veranstaltung „Kiss my Rock“ im Juli

Aus gegebenem Anlass möchte ich Sie darauf hinweisen, dass Verkehrszeichen, auch Zusatzzeichen, Verkehrsspiegel, nichtamtliche Hinweisschilder oder Zeichen, die den amtlichen Verkehrszeichen ähneln, nur aufgestellt werden dürfen, wenn dafür entweder die entsprechende Erlaubnis des Amtes Biesenthal-Barnim eingeholt wurde oder eine verkehrsrechtliche Anordnung der Unteren Straßenverkehrsbehörde vorliegt. Nicht ordnungsgemäß angebrachte Schilder werden zeitnah, unter Umständen kostenpflichtig, durch das Amt Biesenthal-Barnim entfernt.

Schreyner, SB Ordnung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, am Wochenende vom 02.07.10 bis zum 04.07.10 findet in den Wukuhlen die Veranstaltung „Kiss my Rock“ statt. Zu dieser Veranstaltung wird es voraussichtlich umfangreiche Durchfahrtsverbote und Parkverbote geben.

Für folgende Straßen gilt ab 02.07., 12:00 Uhr bis 04.07., 20:00 Uhr Durchfahrts- und Parkverbot:

- Anna-Seghers-Weg,
- Friedrich-Wolf-Weg,
- Bodo-Uhse-Weg,
- Willi-Bredel-Weg,
- Heinrich-Mann-Weg,

– Niephagenstraße und  
– Fontanepromenade.  
Als Zufahrtsstraßen für Lieferanten bzw. Rettungsfahrzeuge dienen:

- Prendener Straße,
- Prendener Weg,
- Akazienallee und
- Uhlandstraße.

Auch hier gilt ab 02.07., 12:00 Uhr bis 04.07., 20:00 Uhr Durchfahrts- und Parkverbot.

Die Erreichbarkeit folgender Straßen ist während der gesamten Veranstaltungsdauer ebenfalls nur eingeschränkt möglich:

- Berthold-Brecht-Weg,
- Lessingstraße,
- Hans-Marchwitza-Weg und

– Eichendorffstraße.

In Zusammenarbeit mit dem Landkreis Barnim wird das Ordnungsamt des Amtes Biesenthal-Barnim einzig für Anwohner Ausnahmen zum Befahren der vorgenannten Straßen erteilen. Sollten Sie eine Ausnahmegenehmigung benötigen, setzen Sie sich bitte rechtzeitig, spätestens jedoch bis zum 18.06.2010 mit mir in Verbindung.

Sollten sich kurzfristig Änderungen ergeben, werden Sie im nächsten Anzeiger darüber informiert.

Schreyner, SB Ordnung

## Informationen aus Biesenthal

### Betten für Besucher

#### Sie suchen eine komfortable Unterkunft für Ihre Gäste?

Die Gästewohnung in der Stadt Biesenthal, Grüner Weg 8, 4. Etage rechts, bietet gute Übernachtungsmöglichkeiten.

In einer liebevollen, komplett eingerichteten, funktionalen und modernen 4-Raum-Wohnung mit Küche und Bad können bis zu acht Personen (6 Erwachsene, 2 Kinder) übernachten. Die Wohnung verfügt über zwei Schlafzimmer für jeweils zwei Personen und ein Kinderzimmer mit Etagenbett. Eine Aufbettung für zwei weitere Personen ist im Wohnzimmer möglich. Ein Kinderreisebett ist nicht vorhanden.

Die Gästewohnung wird seit ihrer Einrichtung sehr gut genutzt.

Sollten sich demnächst bei Ihnen Gäste ankündigen, empfiehlt es sich, rechtzeitig Mietwünsche anzumelden.

**Kontakt:** siehe Bürgermeister-sprechstunde

Die Gästewohnung wird grundsätzlich als Ganzes vermietet, keine Einzelzimmer möglich. Bei

der Schlüsselübergabe ist eine Kautionshöhe von 50 € zu hinterlegen, welche bei der Wohnungsabnahme erstattet wird. Schlüsselübergabe und Wohnungsabnahme finden in der Gästewohnung statt.

*André Stahl, Bürgermeister*

#### Preise für Auswärtige

**50,- €** pro Nacht  
(ab 16.00 Uhr bis 10.00 Uhr)  
**90,- €** pro Wochenende  
(Freitag ab 16.00 Uhr bis Montag 10.00 Uhr)  
**90,- €** pro Woche  
(Montag ab 16.00 Uhr bis Freitag 10.00 Uhr)

#### Bürger der Stadt Biesenthal

**35,- €** pro Nacht  
(ab 16.00 Uhr bis 10.00 Uhr)  
**75,- €** pro Wochenende  
(Freitag ab 16.00 Uhr bis Montag 10.00 Uhr)  
**75,- €** pro Woche  
(Montag ab 16.00 Uhr bis Freitag 10.00 Uhr)

### Wukenseefest vom 11. bis 13. Juni

#### Strandbad lockt mit Drachenbootfestival

Unser diesjähriges 10. Wukenseefest findet vom 11. Juni bis 13. Juni im Strandbad Wukensee Biesenthal statt.

Alle Paddelwilligen und Spaßmannschaften laden wir hiermit ganz herzlich zum großen Drachenbootfestival ein. Verschiedene Höhepunkte laufen dazu parallel.

Unser vorläufiges Programm:

#### Freitag

ab 9.00 Uhr

Schwimmmeisterschaften, Sportveranstaltungen der Schule und KITAs

Buntes Kinderprogramm

ab 12.00 Uhr

Neptunfest der Grundschule

anschließend Drachenbootrennen der Jugend

ab 20.00 Uhr

Disco im Festzelt

#### Samstag

ab 10.00 Uhr

Drachenbootrennen

Buntes Markttreiben

Kinderprogramm

Neptunfest der KITAs

Beachvolleyballturnier

ab 20.00 Uhr

Tanzveranstaltung mit einer

Band im Festzelt

abschließend Höhenfeuerwerk

über dem Wukensee

#### Sonntag

ab 10.00 Uhr

musikalischer Frühschoppen

ab 10.00 Uhr

Langstrecken-Drachenbootrennen

ab 10.00 Uhr

#### Eintrittspreise:

pro Person 3,-€ für alle drei Tage,

#### Kinder unter einer Größe von 1,50 m haben freien Eintritt.

Wir hoffen, Sie etwas neugierig gemacht zu haben, wünschen uns gutes Wetter und viele Besucher zum 10. Wukenseefest in Biesenthal.

Nur Mut! Ein Boot – 18 Paddler und ein Trommler – mehr ist nicht notwendig.

Wir erheben kein Startgeld!

Nähere Informationen erhalten Sie über den Bürgermeister der Stadt Biesenthal, Telefon 03337/20 03 und Wukey's e.V. Biesenthal – Drachenbootsportverein, Telefon 03338 / 45120 oder 0171/6977317.

*André Stahl*

*Bürgermeister*

### Jubilare des Monats

Allen Jubilaren und Geburtstagskindern des Monats Mai übermitteln wir die herzlichsten Glückwünsche

*Ihre Amtsverwaltung*

### Bürgermeister-sprechstunde

Die Sprechzeiten des Bürgermeisters André Stahl finden jeweils am **Dienstag in der Zeit von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr** im Rathaus Biesenthal, Am Markt 1, statt. (Terminliche Absprachen sind unter Telefon 0 33 37 / 20 03 erwünscht).

Das Sekretariat des Bürgermeisters ist von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und am Dienstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr für Sie erreichbar. E-Mail-Adresse:

[buergermeister@biesenthal.de](mailto:buergermeister@biesenthal.de)

*André Stahl*

*Bürgermeister*

### An alle Landeigentümer der Gemarkung Biesenthal

Am 8. Mai wird in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Rathaus Biesenthal (Büro der Tourismusinformation) die **Jagd-pacht** ausgezahlt. Hinsichtlich des Eigentümersnachweises bitten wir um die Vorlage eines aktuellen Grundbuchauszuges. Bei Erbengemeinschaften ist eine rechtsverbindliche Bevollmächtigung der übrigen Mit-eigentümer vorzulegen.

*Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Biesenthal*

## Informationen aus Biesenthal

### Hilfe zur Selbsthilfe

#### Arbeitslose finden hier Rat

Beratung der Arbeitslosen-Service-Einrichtung Bernau in 16359 Biesenthal, Rathaus, Am Markt 1. Hier können Fragen zu allen, die Arbeitslosigkeit betreffenden Problemen, **wie Verlust des Arbeitsplatzes, Arbeitslosengeld, Arbeitslosengeld II**, gestellt werden.

Beratungstermin: 20.05.  
09.00- 12.00 Uhr

Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband Brandenburg e.V.  
Breitscheidstr. 31  
16321 Bernau bei Berlin  
03338/2249

### „Bitte lächeln, alte Stadt“

#### Aufruf zum Fotowettbewerb

Informationen und Teilnahmebedingungen unter:  
[www.bitte-laecheln-alte-stadt.de](http://www.bitte-laecheln-alte-stadt.de)  
sowie in der Ausgabe 3/2010 (April) des Biesenthaler Anzeigers

Teilnahmecoupons sind in der Tourist-Information, Am Markt 1, 16359 Biesenthal erhältlich.  
Einsendeschluss: 15. August 2010

## Informationen aus Melchow

#### Bürgermeistersprechzeiten:

donnerstags 16 - 18 Uhr im touristischen Begegnungszentrum  
Tel. 03337/425699

## Informationen aus Breydin

### Änderung der Sprechzeiten

#### Erreichbarkeit des ehrenamtlichen Bürgermeisters

**Ortsteil Trampe:**  
jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 18.00 - 19.00 Uhr, im Kulturraum der Gemeinde, Dorfstraße 53

**Ortsteil Tuchen-Klobbicke:**  
jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr, im

Gemeindezentrum Tuchen, Mühlenweg 35  
Tel: 033451/ 304  
Der Bürgermeister ist privat unter der Telefonnr. 033451/60065 und per Fax unter der Nr. 033451/60826 zu erreichen.

### Jagdgenossenschaft Trampe

#### Einladung zur Versammlung

Hiermit werden alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Trampe zu der am Montag, dem 10.05.2010 um 19.00 Uhr im Kulturraum des Ortsteils Trampe der Gemeinde Breydin stattfindenden Jagdgenossenschaftsvollversammlung recht herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung

2. Auswertung Jagdjahr 2009/2010  
3. Kassenbericht  
4. Bericht Kassenprüfer  
5. Entlastung des Vorstandes  
6. Beschlussfassung zur Auszahlung der Reinertrages und Festlegung der Auszahlungstermine  
7. Sonstiges

Heinz Wieloch, Jagdvorsteher

## Informationen aus Marienwerder

### Bürgermeistersprechstunde:

mittwochs von 17 - 18 Uhr im Gemeindezentrum Marienwerder

### Sprechstunde des Ortsvorstehers Marienwerder:

immer am 1. Donnerstag des Monats  
18.00 - 19.00 Uhr im GZ Marienwerder

## Denken Sie daran!

### Maibaumfest in Sophienstädt vom 30.4. - 2.5.

**Freitag:** Tanz in den Mai  
Festzelt am Gemeindevereins-  
haus, ab 19.00 Uhr

**Samstag:** Transport des Mai-  
baums vom OT Marienwerder  
nach Sophienstädt – Wassertor  
am Oder-Havel-Kanal ab 10.00  
Uhr, Aufstellen des Maibaums

an der Kirche Sophienstädt ge-  
gen 12.00 Uhr

Unterhaltungsprogramm an-  
schließend, Liveband „Blau-  
Rot“, ab 20.00 Uhr, Höhen-  
feuerwerk, 22.45 Uhr

*M. Strebe*

*ehrenamtlicher Bürgermeister*

## Frühjahrsputz in Marienwerder

### 40 Einwohner haben Ordnung geschaffen

Ich rief am Samstag, dem 10.  
April, zum Frühjahrsputz auf.  
Nachdem im Vorfeld Info-Blätter  
verteilt wurden, erschienen am  
Samstag um 08.30 Uhr ca. 40 Ein-  
wohner, um ihren Ort in neuem  
Glanz erscheinen zu lassen.

Bewaffnet mit entsprechenden  
Geräten machten sich einige flei-  
ßige Helfer sogleich daran, das  
Umfeld der Kirche, den Spielplatz  
mit dem Spielboot und das blaue  
Band auf Vordermann zu brin-  
gen. Andere wiederum befreiten  
die Badestelle am Mariensee vom  
Müll. Weiterhin wurde das Gebiet  
der Eberswalder Straße am Rad-  
weg entlang bis zum Pechteich  
vom Müll befreit.

Die Feuerwehr von Marien-

werder und der Sportverein ver-  
sammelten sich in ihren Arealen,  
um dort das Angesicht zu verschö-  
nern.

Der Angelverein hatte bereits al-  
les um den Mariensee in Ordnung  
gebracht.

Schon am Freitag, dem 09. April,  
wurden die Nebenstraßen des  
Ortes durch viele fleißige Hände  
wieder befahrbar gemacht.

Zum Dank erhielten alle Helfer  
vor Ort einen kleinen Imbiss. An  
dieser Stelle möchte ich noch  
einmal persönlich meinen Dank  
aussprechen, besonders denjeni-  
gen, die kostenlos ihre Technik  
zur Verfügung stellten.

*R. Kosse, Ortsvorsteher*

## Informationen aus Sydower Fließ

## Einladung zur Versammlung

### Die Jagdgenossenschaft Tempelfelde trifft sich

Wann: am Freitag, dem 28. Mai  
um 19 Uhr, Ort: bei Fam. Kühne  
Tempelfelde, Lindenstr. 9 (Hof-  
einfahrt v. Kastanienstr.)

#### Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
- Wahl des Kassen- und Rech-  
nungsprüfers
- Beschlussfassung zur Auszah-  
lung des Reinertrages gem.  
Beschluss 5/91 für gemein-  
nützige Zwecke
- Sonstiges

Mitglieder der Jagdgenossen-  
schaft sind kraft Gesetz alle Ei-  
gentümer oder Nutznießer, je-  
doch nicht die Pächter der  
Grundflächen der Gemarkung  
Tempelfelde, auf denen die Jagd  
ausgeübt werden darf. Als Nach-  
weis ist, wenn nicht schon beim  
Vorstand eingereicht, ein aktuel-  
ler Grundbuchauszug vor  
Versammlungsbeginn vorzule-  
gen.

*Helmut Kessel, Jagdvorsteher*

## Nachrichten aus den Vereinen

### Handball in Biesenthal

Hast Du Lust Handball zu spielen? Wir, der SV Biesenthal 90 e.V., suchen genau Dich, wenn Du ein Mädchen zwischen 12 und 16 Jahren bist. Unsere Mannschaft braucht Verstärkung! Das Training findet immer dienstags von 17.30 bis 19.00 Uhr in der großen Turnhalle in der Schützenstraße, Biesenthal, statt. Schau doch einfach mal vorbei!

## Kinderfest in Rüdnitz am 5. Juni

Der Bürgerverein Rüdnitz e.V. lädt ein



Ablauf:

- 15.00 Uhr Eröffnung durch den Vorsitzenden des Bürgervereins Rüdnitz e.V.
- 15.10 Uhr Eröffnung des Spielplatzes durch den amtierenden Bürgermeister
- 15.15 Uhr Beginn des Kinderfestes
- 17.00 Uhr Siegerehrungen

**Aktivitäten:**

Büchsenwerfen, Schießen mit Pfeil und Bogen, Torwandschießen, Tischtennis-Turnier, Kin-

der-Schminken, Gipsfiguren gestalten, Seifenblasen Während des gesamten Kinderfestes wird ein Rummel auf dem Festplatz stattfinden. Wie in jedem Jahr werden die Mitglieder des Bürgervereins auch wieder die Versorgung mit Kaffee, Kuchen, Getränken und Süßigkeiten übernehmen. Zur Sicherstellung des Kinderfestes sind wir auch in diesem Jahr neben einem Gemeinde-Zuschuss wieder auf Spenden und Sponsoring angewiesen. Listen liegen im

Büro der Feuersozietät aus. In Vorbereitung auf den Kindertag und die Eröffnung des Spielplatzes findet ein **Mal- und Schreibwettbewerb** unter dem Motto „Mein liebstes Spielgerät“ statt. Teilnehmen können alle Kinder und Jugendlichen bis 14 Jahre, die in der Gemeinde Rüdnitz wohnen. **Abgabeschluss ist der 31. Mai.** Wettbewerbsbeiträge sind im Büro der Feuersozietät bei Frau Zuppke (Hans-Schiebel-Platz 1) abzugeben.

### Das Haus GRÜNTAL veranstaltet

DAS HAUS GRÜNTAL e.V.  
Dorfstraße 39;  
16230 Sydower Fließ  
Tel.: 03337/46180  
Fax: 03337/463434  
www.das-haus-gruental.de



**Sonnabend, 1. Mai -  
Sonntag 2. Mai**

Qi Gong – Bewegung und Meditation mit Erika Papenberg, Berlin

**Freitag, 7. Mai, 19.30 Uhr**

Der besondere Film mit anschließendem Gespräch: „Der Schmetterling – Le Papillon“ (franz. Filmklassiker - sensibel und voller Poesie...)

**Freitag, 7. Mai -  
Sonntag, 9. Mai**

„Was ist was – Pflanzen bestimmen lernen“ – Das beliebte Garten-Seminar!

**Montag, 24. Mai -**

**Freitag, 28. Mai**

„Mit der Weisheit als Begleiterin. Schritte auf dem Weg der Freundschaft mit Gott.“

Karmelitische Exerzitien mit Annette Westermann, BO Berlin

**Außerdem:**

„Jahr der Stille 2010“ Taizé-Abendgebet in der Grüntaler Dorfkirche mit Musik & Kerzen; freitags 18 Uhr

**„Der besondere Film ...“**

in diesem Kalenderjahr ist besonders für Schulkinder mit (oder ohne) Eltern oder Großeltern „zugeschnitten“ - herzliche Einladung!

## Straßenmusikerfest am Bahnhof Biesenthal

Kultur im Bahnhof e.V. organisiert das abwechslungsreiche Programm

Bereits zum fünften Mal richtet der Verein „Kultur im Bahnhof“ ein Straßenmusikerfest aus. Wie auch im letzten Jahr findet es am Pfingstsonntag (22. Mai) statt. Von 14 Uhr bis in die Nacht treten unterschiedliche Bands auf, wie

immer eine abwechslungsreiche Mischung. Aus dem letzten Jahr sind Saxo con Moto dabei, eine Bläsertruppe aus Berlin mit internationalen Stücken aus Afrika und Lateinamerika. Aus Dresden kommen „CouCou“, drei Jazzstud-

tinnen der Musikhochschule, die atmosphärisch-träumerischen Jazz mitbringen. Zemer Atik aus Eberswalde und der Region spielen Klezmer auf. Die Tondiebe aus Berlin kommen mit ruhigen und melodischen Songs Folk und lateinamerikanische Rhythmen. Maryfield, die auch bereits im letzten Jahr hier auftraten, spielen eine mitreißende Mischung aus Rock und Pop. Für den Abend haben wir uns dieses Jahr Gäste aus dem Nachbarland Polen geholt, BaranButz. Die drei Männer und vier Frauen verbindet vor allem die Liebe zur südosteuropäischen und spanischen Musik. Sie spannen mit ihren Songs einen weiten Bogen vom Balkan nach Andalusien. Wunderschöne traditionelle Gypsosongs und fetzige Balkanrhythmen sind Teil ihres abwechslungsreichen Repertoires. Mit ihrer Besetzung von Geige, Flöte, Gitarre, Percussion, Bass und Gesang verleiht die Band BaranButz ihren Stücken ein ganz eigenes Flair. Ihre Musik lädt zur ausgelassenen, heiteren Körperertüchtigung ein. Das Musikfest findet wie immer auf dem Bahnhofsvorplatz statt. Die Gäste können sich bei Kaffee und Kuchen oder Bier und Würstchen einen gemütlichen und sicherlich spannenden Nachmittag und Abend machen. Der Eintritt ist wie immer frei, die Musiker freuen sich über Spenden in den Hut! Weitere Informationen auf [www.bahnhof-biesenthal.de](http://www.bahnhof-biesenthal.de)

Elke Eckert

## Nachrichten aus den Vereinen

### TUCHENER TAGE 2010

#### Musikalische Genüsse in der Fachwerkkirche

Zu den Veranstaltungen der **TUCHENER TAGE** lädt der Verein Fachwerkkirche Tuchen e. V. vom 7. bis 9. Mai herzlich in die Fachwerkkirche nach Tuchen ein.

Wir freuen uns auf viele Gäste, die mit uns gemeinsam eine informative Gesprächsrunde sowie musikalische Genüsse und besinnliche Momente erleben.

**Freitag, 7. Mai, 19.30 Uhr**  
**„MITEINANDER LEBEN IN BREYDIN“**

**Die Vereine stellen sich vor!**  
**Samstag, 8. Mai, 17.00 Uhr**  
**„A -CAPPELLA VOM FEINSTEN“**

Konzert mit dem Ensemble „Das Hohe C“ aus Potsdam

Im Repertoire der fünf jungen Männer treffen sich die Generationen. Neben vierstimmigen Volksliedersätzen, anspruchsvollen Madrigalen und musikalischen Hits aus jüngerer und jüngster Vergangenheit enthält es vor allem ein dickes Paket Komödiantentum.

**Sonntag, 9. Mai, 10.00 Uhr**  
**GOTTESDIENST**

„...Vom Beten und Handeln...“  
 (1. Tim. 2, 1 - 6a)

Wir freuen uns auf Sie!

*Jörg Schiele, Vereinsvorsitzender*

### Pferde bestaunen

#### 10. Reit- und Springturnier in Ladeburg

Der Ländliche Reit- und Fahrverein Ladeburg e.V. veranstaltet vom 4. bis 6. Juni sein 10. Reit- und Springturnier, Dressur- und Springprüfungen bis Klasse S, auf der Reitanlage Udo Verworner in Ladeburg, Rüdritzer Straße. Vielfältiges kulinarisches Ange-

bot, Show-Bilder am Sonntag-nachmittag, Highlights für die „Kleinen“: Spielstraße, Kinderschminken, Hüpfburg. SCHEUNENPARTY am 5. Juni, ab 19 Eintritt frei!

Zum Jubiläumsturnier sind alle herzlich eingeladen!!!

### Nachschlag zum Osterfeuer

#### Dank an die vielen Gäste

Der Förderverein Freiwillige Feuer Biesenthal e.V. bedankt sich bei allen Gästen, die so zahlreich den Weg in die Kirschallee zu unserem traditionellen Osterfeuer gefunden haben. Unsere Kameradinnen und Kameraden, wie auch die Wukeys, haben sich enorm über die vielen Gäste in diesem Jahr gefreut und möch-

ten deshalb ein ganz besonderes Danke sagen. Unser Dank gilt auch den Unterstützern der Veranstaltung, Betrieben und Herrn Knaack für ein wunderschönes Feuerwerk sowie den Mitarbeitern des Amtshofes.

*Robert Naujokat*  
*Vereinsvorsitzender*

### Familientreffen an Himmelfahrt

#### Der NaturFreunde OG Hellmühle e.V. lädt ein

Am Donnerstag, dem **13. Mai (Himmelfahrt)**, führt der Verein wieder auf dem Gelände der Uli-Schmidt-Hütte am Hellsee ein Familientreffen durch.

Treffpunkt: 09.30 Uhr Marktplatz Biesenthal für die geführte Wanderung (ca. 6km)

Wanderleiterin: G. Schmidt (Tel: 03337/3379)

Ab 11.00 Uhr wird auf dem Rastplatz an der Hütte gegrillt, stehen Kuchen, Kaffee sowie andere Getränke bereit und ist alles für ein gemütliches Beisammensein vorbereitet. Zu dieser Veranstaltung sind alle Bürger recht herzlich eingeladen.

*Ingrid Klose, i.A. des Vorstandes*

## Veranstaltungen – Termine – Informationen

### Gemeinsam zum Schiffshebewerk

Wir wollen am 15. Juni aus Anlass der Seniorenwoche gemeinsam zum Schiffshebewerk Niederfinow und zum Landhof Liepe fahren. Kosten für Mitglieder VS 20,00 €, für Nichtmitglieder 26,00 € (inkl. Bus- und Schifffahrt, Mittagessen, Kaffee und Kuchen und Besichtigung). Interessenten melden sich wie unten!

**Tagesfahrten** (alle Fahrten mit Haustürtransfer)  
11.05. Stettin, 12.05 Spreewald, 18. + 19.05. Fahrt ins Blaue

#### Vorschau:

06.06.10 Swinemünde, 12.06. Spreewald

**Buchungen** entweder telef. bei Herrn Hanke, 03337- 41078 oder jeweils mittwochs zwischen 14 und 16 Uhr in der Begegnungsstätte August Bebelstr. 19.

**Bezahlungen** bitte bis 2 Wochen vor der Fahrt ebenfalls zum vorgenannten Termin in der Begegnungsstätte.

### Kultur- und Begegnungsstätte

Biesenthal, August Bebel Straße 19 - Telefon 03337 40051

#### Jeweils:

- Montags 14:00 Uhr Kartenspiele wie Romme u.a.
- Donnerstags 14:00 Uhr Gymnastik in der Turnhalle
- Donnerstags 14:00 Uhr Brettspiele

Interessenten sind herzlich eingeladen

**5. Mai, 14:00 Uhr**

Spielenachmittag

**12. Mai, 14:00 Uhr**

**Uraniavortrag: Herkunft und Bedeutung der Bernauer Straßennamen**

**Herr Dr. Hinderlich** (Kostenbeitrag 2,50 €)

**16. Mai, 14:00 Uhr**

**Sonntäglicher Tanztee** mit der Kapelle Werner, Rudi und Egon (Kostenbeitrag 3,00 € + Verzehr)

**19. Mai, 14:00 Uhr**

**Frühlingsfest mit Grillen**

**26. Mai, 14:00 Uhr**

**Geburtstag des Monats**

Elisabeth Drotleff

### Fachwerkkirche Tuchen

#### A -CAPPELLA VOM FEINSTEN"

Am Samstag, dem 8. Mai, ab 17 Uhr, gastiert das Ensemble „Das Hohe C“ aus Potsdam in unserem Haus.

Seit 6 Jahren hat sich das Ensemble dem A-cappella-Gesang verschrieben. Im Repertoire der fünf jungen Männer treffen sich die Generationen. Neben vierstimmigen Volksliedersätzen, anspruchsvollen Madrigalen und musikalischen Hits aus jün-

gerer und jüngster Vergangenheit enthält es vor allem ein dickes Paket Komödiantentum, und es ist ein Genuss, beim Auspacken dabei zu sein.

Da treibt der legendäre „grüne Kaktus“ der noch legendärer Comedian Harmonists originelle Blüten und vermag herzhafte zu stechen, beim „schwulen Hund“ kommt das Zwerchfell nicht zur Ruhe und die im Publikum sit-

zende Weiblichkeit, so sie einen wohlklingenden Vornamen besitzt, bekommt ein Ständchen nach den anderen am Platz serviert.

Zu diesem „Vitamingenuss“ fürs Ohr lädt der Verein Fachwerkkirche Tuchen herzlich ein.

Mehr Infos im Netz: [www.fachwerkkirche-tuchen.de](http://www.fachwerkkirche-tuchen.de)

### Aufmerksame Zuhörer

#### Leseförderung fängt schon bei den Kleinsten an

Seit Februar bekommt die Bibliothek wieder Besuch von den Kindergarten-Kindern aus der Schützenstraße. Sogar die kleinsten „Kolibris“ im Alter von 2 bzw. 3 Jahren sind hervorragende Zuhörer. Sie durften sich bei uns „Zilli, Billi und Willi“ anhören. Mit großen Augen und gespitzten Ohren lauschten sie ganz aufmerksam. Und die Bilder nicht vergessen! Das ist wichtig. Am Ende konnten sich die Kinder gut an das Gehörte erinnern.

Auch die große Gruppe von Frau Gesche war hier. Das wunderschöne Buch: „In dieser Nacht“ war diesmal dran. Dabei ging es um den Frühling, der über Nacht Einzug hält. Das Buch ist besonders schön illustriert und alle Kinder erkannten die Zeichen des Frühlings wieder. Das Mauzen der Katzen, den Zug der Gänse, die Krötenwanderung



und das Abendlied der schwarzen Amseln.

Und wer es selbst einmal versuchen will, wir haben jede Menge schöner Bilderbücher für die lieben Kleinen! Ich kann nur sagen, es macht Freude und ist doch so einfach!

Übrigens läuft der Buchverkauf

weiter!

Öffnungszeiten:

Dienstag	10 - 18:00 Uhr
Mittwoch	12 - 17:00 Uhr
Donnerstag	10 - 17:00 Uhr

Die Mitarbeiter freuen sich auf Ihren und Euren Besuch!

I. Derks

### Die Geschichte eines Tages

#### Lesereihe „Das eingeschränkte Leben“ am 7. Mai

Am 7. Mai liest Isabel Garcia im Rahmen der Lesereihe „Das eingeschränkte Leben“ die Erzählung „Eine blaßblaue Frauenschrift“ von Franz Werfel. Die Erzählung ist eine Liebes- und Ehegeschichte und spielt an einem Tag im Oktober 1936 in Wien.

Leonidas, aus kleinen Verhältnissen zum Sektionschef im Wiener Unterrichtsministerium auf-

gestiegen – nicht zuletzt durch die Ehe mit der reichsten Erbin der Stadt –, erhält im Herbst 1936 einen Brief von Vera Wormser. Die Tochter eines jüdischen Arztes, mit der er vor 18 Jahren, bald nach seiner Heirat, den ‚einzigen echten Liebesrausch im Leben‘ erfahren hat, bittet ihn, einem Jungen zu helfen, der im nationalsozialistischen Deutschland nicht länger

das Gymnasium besuchen darf. Die Lesung am 7. Mai 2010 beginnt um 18.30 Uhr, der Eintritt beträgt 2 Euro inkl. eines Getränks. Die Lesung findet in der Galerie im Rathaus Biesenthal, Am Markt 1 statt.

Die Lesung des Buches von Anna Gmeyner, die leider im März ausfallen musste, werden wir am 2. Juli 2010 nachholen.

**Veranstaltungen – Termine****Nachhaltige Entwicklung  
Bürgerforum für eine Lokale Agenda 21**

Das Bürgerforum im Mai findet statt am Dienstag, den 4.5., 20.00 Uhr im Kalaja. Alle, die an nachhaltiger Entwicklung und Bürgerbeteiligung interessiert sind, sind wie immer herzlich eingeladen!

C.Loga

**Mai****1.-2. Mai**

Maifest in Sophienstadt, Dorfplatz Sophienstadt  
Bürgermeister, Hr. Strebe  
[www.marienwerder-barnim.de](http://www.marienwerder-barnim.de)

**1. Mai**

20. Rüdritzer Distanzritt, Reitplatz R+F Rüdnitz  
Reit- und Fahrverein Rüdnitz,  
Hr. Zimmermann, [www.rfv-ruednitz.de](http://www.rfv-ruednitz.de)

**2. Mai**

10 - 17 Uhr Tag des offenen Ateliers, Ateliers im Amtsgebiet  
Infopunkt Kunst, Fr. Voerster

**7. Mai**

19.30 Uhr Tuchener Begegnungen – Gesprächsrunde  
Fachwerkkirche Tuchen Fachwerkkirche Tuchen  
e.V., Fr. Lange

**13. Mai**

09.30 Uhr Familienwanderung nach Hellmühle  
10.00 Uhr Marktplatz Biesenthal  
Hans-Schiebel-Platz  
Die NaturFreunde Hellmühle e.V., Fr. Schmidt  
Siedlerverein Rüdnitz e.V., Hr. Becker

**22. Mai**

15 Uhr Straßenmusikerfest  
Kulturbahnhof Biesenthal  
Kulturbahnhof e.V., Fr. Eckert

**23. Mai**

11 Uhr Pflingstfrühkonzert mit Blasmusik  
Strandbad Wukensee, Hr. Sievers

**29. Mai**

Schützenfest Biesenthal Marktplatz Biesenthal  
Schützengilde Biesenthal, Hr. Wunderlich





## Veranstaltungen – Termine – Informationen

# „Gedreht und genäht“ – „Ton und Textil“

## Neue Ausstellung in der Galerie im Rathaus Biesenthal

Die Ausstellungseröffnung am 20. März war ein kultureller Höhepunkt für die Galerie im Rathaus Biesenthal. Ca. 100 kunstinteressierte Besucher waren gekommen. Der Bürgermeister der Stadt, André Stahl, begrüßte die Gäste. In der Laudatio stellte Sabine Voerster die vier Künstlerinnen vor, zur musikalischen Umrahmung spielte Esther Anne Adrian auf der Querflöte. Nach dem offiziellen Teil wurde noch einige Stunden über Kunst und Kultur gesprochen. Für das kleine Büfette sorgte der Galeriebeirat.

„**Textil** – kommt aus dem Lateinischen – *textilis* und frz. *texere*



- und bedeutet „gewebt“ – „gewirkt“ – die Textilie ist ein flexibles Material, das aus einem Verbund von Fasern besteht. In der Ausstellung lernen Sie die Handschriften der Textilgestalterinnen Hanna Strathausen aus Biesenthal und Christina Muchow aus Wandlitz kennen. Beide haben sich seit einigen Jahren u. a. mit der Technik des Patchworks beschäftigt und zeigen textile Bilder.

Mit dem Medium **Ton** beschäftigen sich seit den frühen Achtziger Jahren Marianne Freyer und Peggy Wulff. Nach Ausbildungszeiten zur Keramikerin und Töpferlehre beginnen sie Anfang der Neunziger Jahre ihre freischaffende Tätigkeit im eigenen Atelier – Peggy Wulff in Wandlitz und Marianne Freyer zunächst in Berlin, ab dem Jahr 2000 in Biesenthal.

Wir laden sie herzlich zum Ausstellungsbesuch ein. Öffnungszeiten der Galerie:

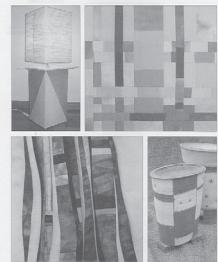
Mo und Mi geschlossen  
Di 9-12 und 14-18 Uhr  
Do 9-12 und 14-17 Uhr  
Fr 9-12 und 14-16 Uhr  
Sa 10-14 Uhr

vom 15.5. – 15.9.2010

Gruppenanmeldungen außerhalb der o.g. Zeiten: Infopunkt Kunst, Tel.: 033396-87288

### GEDREHT UND GENÄHT

KERAMIK: Marianne Freyer, Peggy Wulff  
TEXTIL: Christina Muchow, Hanna Strathausen



22.03. bis 18.06.2010

GALERIE IM RATHAUS BIESENTHAL  
AM MARKT 1 · 15253 BIESENTHAL · GEÖFFNET: DI, DO, FR 9-12 / DI 14-18, DO 14-17, FR 14-16 UHR  
SA 10-14 UHR · INFOCENTRE: TOURISMUSBÜRO 03337-48074 · INFOPUNKT KUNST 0333396-87288

## Tag der OFFENEN ATELIERS am 2. Mai

### Künstlern der Region über die Schulter geschaut

Am Sonntag, dem 2. Mai in der Zeit von 10 bis 17 Uhr öffnen Barnimer Künstlerinnen, Künstler und Kunsthandwerker ihre Ateliertüren. Es ist eine besondere Gelegenheit, individuelle künstlerische Handschriften kennen zu lernen, Kunstwerke käuflich zu erwerben oder nach eigenen Wünschen in Auftrag zu geben. Informieren Sie sich zu aktuellen Workshop- und Kursangeboten im Barnim. Das Logo der Aktion, die rote Spirale in der

Verbindung mit dem Schriftzug Offenes Atelier ist eine Orientierungshilfe zum Auffinden und zur Kennzeichnung der Atelierstandorte. Den aktuellen Flyer mit Informationen zu den offenen Ateliers, Adressen, Telefon, Künstlerindex, Landkarte sowie den Angaben der Kunstrichtungen erhalten Sie als Flyer u.a. in den Tourismusbüros des Landkreises Barnim sowie als pdf. im Internet: [www.barnim.de](http://www.barnim.de) und [www.infopunktkunst.de](http://www.infopunktkunst.de). Entdecken Sie Kunst und Natur in der schönen Barnimer Landschaft.

Kontakt: INFOPUNKT KUNST  
Telefon: 033396-87288

#### Teilnehmer

**Biesenthal** – Marianne Freyer und Burkhard Vierus  
Sydower Feld 3, 16359 Biesenthal, Tel.: 03337-451802  
[www.freyer-keramik.de](http://www.freyer-keramik.de)  
Keramik

Gast: Susanne Zeysel, Wildseide  
**Biesenthal-Steinwerk** – Alte

Seidenweberei – Anne Schulz  
Lanker Straße 5, 16359 Biesenthal, Tel.: 03337-451933  
[www.steinwerk-biesenthal.de](http://www.steinwerk-biesenthal.de)  
Bildhauerei, Steinmetzarbeiten  
Atelierraum: Emerita Pansowowa, Bildhauerei  
Gäste: Tillmann Wolf, Glasobjekte; Josie Rücker, Fotografie  
**Biesenthal** – Unikat und Stoff – Hanna Strathausen  
Bahnhofstraße 48, 16359 Biesenthal, Tel.: 03337-451940  
[www.paramentextil.de](http://www.paramentextil.de)  
Textil, Paramentik, Keramik, Fotografie

Gast: Susanne Schulze, Gobelins  
**Ruhlsdorf** – Annette Selle und Wilfried Habrich  
Am Finowkanal 11 A, 16348 Ruhlsdorf, Tel.: 030-4459423  
[w.habrich@gmx.de](mailto:w.habrich@gmx.de),  
[www.art.aquabit.com](http://www.art.aquabit.com)  
Malerei, Grafik

**Sophienstadt** – Lothar Gericke  
Alte Dorfstraße 21, 16348 Marienwerder OT Sophienstadt, Tel.: 03337-450007

[www.galabuch.de](http://www.galabuch.de)

Malerei, Grafik, Objekte  
Trampe - Sven Ahlhelm  
Dorfstraße 48, 16230 Breydin OT Trampe, Tel.: 033451-745  
[www.holzwerkstatt-ahlhelm.de](http://www.holzwerkstatt-ahlhelm.de)  
Holzgestaltung

**Zum „TAG DES OFFENEN ATELIERS“ lade ich sehr herzlich ein!**

Geöffnet ist auch schon am Samstag, den 1. und natürlich am Sonntag, dem 2. Mai, dem TAG DES OFFENEN ATELIERS, jeweils von 10.00. bis 17.00.

In diesem Jahr gibt es neue Fotografien, Paramente und Patchworks, außerdem zeigt Susanne Schulze wunderbare farbenfrohe Gobelins. Wer Lust hat, kann das Spinnen probieren, es gibt Kaffee, Tee, selbstgebackenen Kuchen und ein gemütliches Plätzchen vor dem Atelier. Am Samstag kommt Maria Sander aus Genthin und filzt mit Interessierten. Wir freuen uns über viele Gäste! *Hanna Strathausen*

## Veranstaltungen – Termine

# Ein Jahrhundert feiern

## Festwochenende 1.+ 2. Mai 2010 im STEINWERK

**1. Mai:** 100 Jahr-Feier der Fabrik ab 11.00

100 Jahre Erfindergeist in Biesenthal oder „Das Leben ist eine Fläche“

WIR FEIERN GEMEINSAM EIN JAHRHUNDERT – Herzliche Einladung!

- Historische Fotoausstellung + Chronik von 1910-2010, recherchiert von Frau Poppe
- Seidenraupen, Autos, Stellmacherei und Heute
- Biesenthaler Oldtimer der Karosseriegeschichte
- gebackenes Schwein, Fassbier + es treten auf die „Tanzmädels“ (Kulti),

ab 18.00 spielt die Band „Planetenfabrik“, Rockmusik (UKB 5,00 €)

– Naturstein + Skulpturen

**2. Mai:** „TAG DES OFFENEN ATELIERS“ 10.00-18.00, Bildhauerei + Glaskunst

Anne Schulz - Emerita Pansowova - Tilman Wolf - Josie Rücker fotografiert im STEINWERK, Alte Seidenweberei, Lanker Str.5, 16359 Biesenthal  
Tel.03337/451933 Funk: 0170/1837255 [www.steinwerk-biesenthal.de](http://www.steinwerk-biesenthal.de)

Anfahrt von Berlin: Bernau/Nord abfahren- Abfahrt Lanke/Biesenthal gesperrt!



## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirche Biesenthal

02.05., Sonntag	09.00 Uhr	Hochamt
	17.00 Uhr	Maiandacht
06.05., Donnerstag	09.00 Uhr	Hl. Messe
07.05., Freitag	09.00 Uhr	Hl. Messe/ Anbetung
09.05., Sonntag	09.00 Uhr	Hochamt
	17.00 Uhr	Maiandacht
11.05., Dienstag		Ausflug der Senioren nach Dresden
13.05., Donnerstag	09.00 Uhr	Hochamt
14.05., Freitag	09.00 Uhr	Hl. Messe/ Anbetung
16.05., Sonntag	09.00 Uhr	Hochamt
	17.00 Uhr	Maiandacht
20.05., Donnerstag	09.00 Uhr	Hl. Messe
21.05., Freitag	09.00 Uhr	Hl. Messe/ Anbetung
23.05., Pfingstsonntag	09.00 Uhr	Hochamt
24.05., Pfingstmontag	09.00 Uhr	Hochamt
27.05., Donnerstag	09.00 Uhr	Hl. Messe
28.05., Freitag	09.00 Uhr	Hl. Messe/ Anbetung
30.05., Sonntag	10.00 Uhr	Dekanatstag im Kloster Chorin

---

## Veranstaltungen der evangelische Kirchengemeinden

---

- |   |   |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Biesenthal</b><br/>02.05., 10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit dem Posaunenchor</li> <li>09.05., 10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche<br/>Vorstellung der Konfirmanden</li> <li>13.05., 10.00 Uhr Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt am Dewinsee (bei Regen in der Kirche)</li> <li>16.05., 10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche</li> <li>23.05., 10.30 Uhr Gottesdienst zum Pfingstsonntag in der Kirche mit Taufe, Konfirmation, Abendmahl</li> <li>30.05., 10.30 Uhr Gottesdienst zum Jahresfest im Haus Sonnenblick (in der Bahnhofstraße 42)</li> </ul> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Landeskirchliche Gemeinschaft – innerhalb der Evangelischen Kirche –</b><br/>(Schützenstraße 36, 16359 Biesenthal)<br/>Gemeinschaftsstunde (Gottesdienst) <span style="float: right;">Sonntag 16.30 Uhr</span><br/>2. Mai, 9. Mai, 16. Mai – Fieder Schäfer mit Gedanken und Bildern über Jugendarbeit, 23. Mai, 30. Mai</li> </ul> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Alkoholprobleme?</b><br/>Nächste Treffen der Selbsthilfegruppe des Suchtgefährdetendienstes in der Diakonie e.V.<br/>Hilfe für alle, die Hilfe aus und in der Sucht brauchen. Informationen über den Zusammenhang von Alkohol und Sucht für Abhängige und Angehörige. Wir treffen uns in den Räumen der Landeskirchlichen Gemeinschaft, 16359 Biesenthal, Schützenstraße 36. 5. + 19. Mai jeweils um 19.00 Uhr (Kontakt - Telefon 03337 / 3307)</li> </ul> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Danewitz</b><br/>23.05., 9.00 Uhr Gottesdienst z. Pfingstsonntag in der Kirche</li> </ul> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Rüdnitz</b><br/>09.05., 9.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche</li> <li>23.05., 9.00 Uhr Gottesdienst z. Pfingstsonntag in der Kirche</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Grüntal</b><br/>02.05., 10.15 Uhr Gottesdienst für Kinder</li> </ul> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Melchow</b><br/>02.05., 09.00 Uhr Gottesdienst</li> </ul> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Tempelfelde</b><br/>23.05., 14.00 Uhr Spengelgottesdienst mit heiligem Abendmahl</li> </ul> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Ruhlsdorf</b><br/>09.05., 10.45 Uhr Gottesdienst Pfrn. Nippe<br/>13.05., 10.45 Uhr Gottesdienst im Pfarrgarten Pfrn. Nippe</li> </ul> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Sophienstädt</b><br/>09.05., 14.00 Uhr Gottesdienst Pfrn. Nippe</li> </ul> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Marienwerder</b><br/>09.05., 09.30 Uhr Gottesdienst Pfrn. Nippe<br/>23.05., 10.30 Uhr Konfirmandengottesdienst Pfrn. Nippe</li> </ul> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Gemeindeveranstaltungen in Ruhlsdorf und Marienwerder</b><br/>Christenlehre in der Kirche Marienwerder<br/>montags 15 - 15.45 Uhr 1.-6. Klasse<br/>Christenlehre in Ruhlsdorf<br/>mittwochs 16 - 17 Uhr 1.-6. Klasse<br/>Bürozeiten in Ruhlsdorf <span style="float: right;">dienstags 10.00 - 11.30 Uhr</span><br/>Pfrn. i. E. Karina Nippe Pfarrkirche Ruhlsdorf Tel. 033395/420<br/><a href="mailto:kontakt@kirche-ruhlsdorf.de">kontakt@kirche-ruhlsdorf.de</a>, <a href="http://www.kirche-ruhlsdorf.de">www.kirche-ruhlsdorf.de</a></li> </ul> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Bläserkonzert mit „Classic Brass“</b><br/>Biesenthal – 13. Mai – Himmelfahrt Evangelische Kirche um 19.00 Uhr<br/>Jürgen Gröblehner mit seinem Ensemble zu Gast in Biesenthal. „Vier Sachsen und ein Italiener“ - allesamt exzellente Blechbläser - machen sich unter dem Namen Classic Brass auf den Weg, um die Herzen der Menschen zu erobern.“ Sie können dabei sein und die klagvollen Töne miterleben. Zwischen den Musikstücken spricht Friedhelm Geiß meditative Gedanken.<br/>Der Eintritt ist frei. Eine Spende wird am Ausgang erbeten, um die Kosten des Konzertes zu finanzieren. Veranstalter: Landeskirchliche Gemeinschaft Biesenthal und Evangelische Kirchengemeinde Biesenthal</li> </ul> |
|---|---|

## Aus Kinder- und Jugendeinrichtungen

### Eine Laute auf Zeitreise Kulturfest mit langer Tradition

Am 25. März fand das Kulturfest in der Turnhalle der Grundschule Grüntal statt. Es war das 24. Kulturfest - wir blicken also auf eine lange Tradition zurück.

Um 17.45 Uhr spielte uns die Musikschule Fröhlich einige Lieder vor. Herr Blanck hielt eine kurze Rede. Dann stellten die Moderatoren das Thema „Die Laute auf dem Dachboden“ vor. Es handelte von einer Laute, die schon in der Antike gespielt wurde. Sie war mit Spielzeugen,

Kolumbus und Königinnen vergangener Jahrhunderte unterwegs. Anschließend ging die Laute mit Max in Deutschland auf Reisen. Dabei wurde getanzt, gesungen und vorge-spielt. Vor unserem Auftritt waren wir sehr aufgeregt - aber alles ging gut: Unsere Klasse trug den „Untergang des Dampfschiffes Austria“ vor. Das ist ein Bänkelgesang über ein Dampfschiff, das im Jahre 1858 auf dem Weg nach New York in Brand

geriet und unterging. Viele Menschen starben dabei. Es ist eine sehr traurige Geschichte. Die anderen Beiträge waren viel fröhlicher, dennoch kam unser Beitrag gut an.

Das Kulturfest hat mir insgesamt sehr viel Spaß gemacht. Ich hoffe, dass es im nächsten Jahr wieder so toll wird.

Max, 5a

Mehr auf

[www.grundschulegruental.de](http://www.grundschulegruental.de)

### Auf den Anfang kommt es an Leitbild der Kinder- und Jugendarbeit ein Jahr alt

Vor einem Jahr am 23. März 2009 wurde das Leitbild der Kinder und Jugendarbeit im Amt Biesenthal-Barnim, ein Logo und das Motto: „Auf den Anfang kommt es an“ beschlossen. Wie ging es weiter? Gleich nach dem Beschluss stellte ich das Leitbild im Haushalts- und Sozialausschuss der Stadt Biesenthal und der Gemeinde Rüdnitz vor.

Die Leitbildgruppe verabredete sich als Kinder- und Jugendstammtisch weiter zu arbeiten. Der Stammtisch versammelt mittlerweile ca. 20 Menschen aus 12 Gruppen, Institutionen oder Vereinen.

Der erste Stammtisch fand am 1. Juli 09 in der Plottkeallee statt. In einer Gruppenarbeit zur Umsetzung und zur Arbeit des Stammtisches erarbeiteten wir uns unsere weitere Vorgehensweise. Das Ergebnis im Plenum war, dass alle Einrichtungen kennengelernt werden wollten und sollten. Projekte und Angebote sollten vernetzt werden, das Ausleihen von Arbeitsmittel sollte ermöglicht werden.

Der zweite Stammtisch fand am 4. November 09 im Kulturi statt. Nach einer Vorstellung der vielfältigen Möglichkeiten gab es einen filmischen Rückblick auf die „Rockende Eiche“ und die Aktionen „Bunt statt Braun“. Wir diskutierten unsere Erfahrungen und werteten sie aus. Erstmals wurde über die Idee eines Familienfestes im Rahmen des Amtsfeuerwehr-

tages gesprochen.

Der dritte Stammtisch fand im „Creatimus“ Rüdnitz am 26. Januar 2010 statt. Mitarbeiterinnen und der Bürgerverein stellten das Haus und seine Angebote vor. Herr Nedlin und drei Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr waren eingeladen und das Familienfest wurde mit Ideen und Aktionen gefüllt.

Als neues Projekt wurde die Reaktivierung des Kinder- und Jugendcamps in Grüntal besprochen.

Im Verlauf dieses Stammtisches wurde festgestellt, dass es ruhig geworden ist um die sieben Leitsätze. Also wurde besprochen: bevor das fachlich gut ausgearbeitete Leitbild in den Schubladen der Schreibtische verschwindet, soll es wiederholt ins Bewusstsein der Verantwortlichen geholt werden. In allen Büros und Tagungsräumen soll eine visualisierte Form des Leitbildes als Kalender für das Jahr 2011 angebracht werden. In Absprache mit dem Jugendamt möchte ich einen „Workshop“ initiieren, der sich mit der weiteren Umsetzung des Leitbildes befasst. Er findet am 2. Oktober von 10.00 -15.00 Uhr im Kulturi statt. Eine erste Beratung mit Christian Raschke, dem Moderator der Leitbildgruppe findet am 6. Juli um 19.00 Uhr im Kulturi statt, diese Beratung ist öffentlich, denn die Umsetzung des Leitbildes richtet sich ja, siehe Leitsatz 1, an alle Bürgerinnen und Bür-

ger und, siehe Leitsatz 2 an die Politik und Verwaltung.

Im März 2010 fand im Bürgerhaus Melchow der vierte Stammtisch statt. Ein wichtiges, komplexes und kompliziertes Thema hatte sich der Stammtisch aus aktuellem Anlass auf die Tagesordnung gesetzt. Alle neun Kitas und fünf Tagesmütter waren zusätzlich anwesend. Vom Landkreis Barnim waren Herr Sandow und Frau Lembke vom Sozial Pädagogischen Dienst, zuständig für unseren Sozialraum anwesend und stellten sich und ihre Arbeit vor. Verfahrensweisen bei Verdacht einer Kindeswohlgefährdung wurden beraten und abgestimmt. Frau Lembke konnte über den zweiten Fachtag zur Gründung eines Barnimer Netzwerkes zum Kinderschutz berichten.

In diesem Jahr wird es einen Empfang der Ehrenamtler in der Gemeinde Rüdnitz geben. In einem festlichen Rahmen soll ihnen gedankt und die nötige Aufmerksamkeit entgegengebracht werden. Dieser Dank und die öffentliche Anerkennung für die Ehrenamtlichen sind ganz konkret aus der Umsetzung des Leitbildes in der Gemeinde Rüdnitz erwachsen. Ein schönes Beispiel, das Schule machen könnte, denn Dank und Anerkennung brauchen wir alle, um unsere Arbeit zum Wohle aller zu tätigen.

Renate Schwieger

Jugendkoordinatorin

### Jugend- kulturzentrum Kulti informiert

- **Schlagzeug** (ab 12 Jahre) jeden Montag ab 14.00 Uhr, für 7,50 € pro Unterrichtsstunde
- **Gitarrenunterricht** (Akustik- und E-Gitarre) jeden Montag ab 17.30 Uhr, für 7,50 € pro Unterrichtsstunde
- **Nutzung des Bandraumes** Dienstag bis Samstag zwischen 16.00 und 21.00 Uhr gegen Nutzungsgebühr
- **Fitnessstraining** (ab 16 Jahre) Dienstag bis Samstag zwischen 16.00 und 21.00 Uhr gegen geringe Nutzungsgebühr
- **kostenlose Nach- und Hausaufgabenhilfe** montags von 14.30 bis 17.00 Uhr BITTE bis freitags zuvor im Kulti-Büro anmelden
- **kostenlose Hilfe bei Bewerbungen und Lebensläufen**

Wenn ihr interessiert seid, dann kommt vorbei und meldet euch im Kulti Büro an. Ansprechpartner/innen für den Jugendbereich:

**Pädagogische Mitarbeiter:**

Sebastian Henning

FSJ: Liesa Weidig

Zivildienstl.: Eric Jacobi

**Jugendkulturzentrum Kulti**

Bahnhofsstraße 152

16359 Biesenthal

Tel.: 03337/41770

Fax: 03337/450118

**Amtsjugendkoordinatorin:**

Renate Schwieger

Tel.: 03337/450119

Fax.: 03337/450118

**Kinder- und Jugendhaus Rüdnitz**

Dorfstraße 1, 16321 Rüdnitz

Tel./Fax.: 03338/769135

**Jugendclub Melchow im Bürgerhaus**

Di - Fr 16:00 -21:00Uhr

jeden Samstag: Projektan-gebot

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Die **Dienstbereitschaft** für Hausbesuche besteht Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 - 7.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13.00 - 7.00 Uhr und am Samstag und Sonntag jeweils von 7.00 - 7.00 Uhr. Hausbesuche werden grundsätzlich nur noch über eine **zentrale Tel. Nr.: 0180 5582 223860** angemeldet. Der persönliche Kontakt zu Ihrem Hausarzt ist künftig nur während der Sprechzeiten möglich.

Praxis DM S. Baumgart	Tel. 03337/ 31 79
Praxis Dr. C. Reinhardt	Tel. 03337/ 30 78
Praxis Dipl. med. A. Pagel	Tel. 03337/ 30 63

**Notdienstbereitschaft der Apotheken in Biesenthal**

Mittwoch, 05.05. bis Donnerstag, 06.05.: Stadt Apotheke  
Dienstag, 11.05. bis Mittwoch, 12.05.: Barnim Apotheke  
Dienstag, 18.05. bis Mittwoch, 19.05.: Stadt Apotheke  
Montag, 24.05. bis Dienstag, 25.05.: Barnim Apotheke  
Montag, 31.05. bis Dienstag, 01.06.: Stadt Apotheke

wochentags: 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr

samstags 12.00 Uhr bis sonntags 8.00 Uhr

sonntags 8.00 Uhr bis montags 8.00 Uhr

Barnim Apotheke: Tel. 03337/40500

Stadt Apotheke: Tel. 03337/2054

**Tierärzte im Amtsbereich (keine Bereitschaftszeiten)**

Tierarztpraxis Biesenthal, Breite Str. 65, 16359 Biesenthal:

Dr. Andreas Valentin: 03337/431852

Tierarztpraxis Biesenthal, Bahnhofstraße 5, 16359 Biesenthal:

Dr. Sandra Lekschas: 03337/ 377078

Tierarztpraxis Melchow, Schönholzer Str. 32, 16230 Melchow:

Dr. Andreas Valentin: 03337/3031

## Aus Kinder- und Jugendeinrichtungen

# Allen ein großes Dankeschön!

## Geburtstagsparty zum 40-jährigen Jubiläum der Kita „Schlossgeister“

Auf den Tag genau, am 1. April 1970, öffnete die heutige Kita „Schlossgeister“ im damals sanierten Schloss in Trampe ihre Pforten. Aus diesem Anlass haben die „Schlossgeister“ am 01.04.2010 zum 40. Geburtstag ihrer Einrichtung eine große Gästeschar in den Speiseraum ihres Partnerbetriebes eingeladen. Schon auf dem Weg zum Kruger Damm war für Jedermann zu erkennen, dass in der Gemeinde ein Fest gefeiert wird. Die vielen bunten Luftballons machten deutlich: heute startet eine Geburtstagsparty.

Der festlich geschmückte Raum und die liebevoll eingedeckten Tafeln bildeten einen feierlichen Rahmen für die Jubiläumsfeier und rundeten das Bild in eindrucksvoller Weise ab. Nach der Begrüßung der Eltern, Omas und Opas und der anwesenden Gäste durch den Bürgermeister, verbunden mit einem Exkurs in die Entwicklung der Kinderbetreuung in der Gemeinde seit Anfang der 50er Jahre, wurden die Glückwünsche des Partnerbetriebes, der Grundschule Grüntal, der Amtsverwaltung und der Agrargenossenschaft Trampe e.G. in herzlicher Weise überbracht. Große Freude löste dabei das Geschenk der Agrargenossenschaft, ein Kinderwagen für 4 Kleinkinder aus, der vom Geschäftsführer Herrn Lampe übergeben wurde. Frau Holtschke, Leiterin der Kita, bedankte sich mit herzlichen Worten für die Glückwünsche und Geschenke für die Kinder. Nun konnte endlich die Party steigen, auf die unsere „Schlossgeister“ schon ungeduldig warteten. Ob „Krümel“, „Ameise“ oder „Wackelzahn“ – alle hatten sich mit ihren Erzieherinnen bestens auf das musikalische Geburtstagsprogramm vorbereitet. In schicke rote T-Shirts gekleidet wurden mit Gitarrenbegleitung durch Frau Falk und stimmlicher Unterstützung von Frau Holtschke und Tochter, Frau Jolitz und Frau Jost bekannte Kinderhits wie „Kam ein kleiner Teddybär“, „Die Güterlok“ u.a., mit viel Beifall bedacht, vorgetra-



gen. Als absoluter Höhepunkt gestaltete sich der Auftritt des Clowns „Dudellumpi“ mit seiner Partnerin „Dudeline“ aus Hönow. Mit einem lustigen Programm unter aktiver Einbeziehung der „Schlossgeister“ wurden nicht nur die Kinder, sondern auch die Erwachsenen köstlich unterhalten. Für die „Schlossgeister“ war es sehr spannend, mit dem Osterhasen die ersten Ostergeschenke zu suchen.

Bei einer gemeinsamen Kaffeetafel mit selbstgebackenem Kuchen und interessanten Gesprächen klang die Feierstunde am späten Nachmittag aus. Doch schon wartete der nächste Höhepunkt: der Umzug in Richtung Kita mit Musik und Unterhaltung durch „Dudellumpi“ und „Dudeline“. Dass die Musikanlage auf dem Weg durch die Ge-

meinde zweimal ausfiel, tat dem lustigen Umzug keinen Abbruch, im Gegenteil wurden mit viel Stimmung und Lautstärke die Einwohner und durchfahrenden Autos auf den Geburtstag der Kita aufmerksam gemacht. In den Räumen der Kita hatte das Personal liebevoll eine kleine Ausstellung für die Gäste vorbereitet, wo sich so manche Eltern auf Bildern als Kleinkinder sehen konnten. Bei poppiger Musik, Lagerfeuer und Knüppelkuchen, vielen Gesprächen und leckeren Bratwürsten fand die Geburtstagsparty auf dem Spielplatz in den Abendstunden ihren Abschluss.

An dieser Stelle sei allen ganz herzlich gedankt, die mit viel Liebe, Engagement und Mühe so einen unvergesslichen Nachmittag für unsere Kleinen und sicherlich auch Großen vorberei-

tet und gestaltet haben. Ein herzliches Dankeschön gilt insbesondere dem Personal der Einrichtung um Frau Holtschke, den Eltern und Elternvertretern Frau Schubert, Frau Wendt, Frau



Bielenberg, Frau Kühn, Frau Sawicki und Frau Jastremski, aber auch den Omas Frau Wielo und Frau Schmidt.

Ein großes Dankeschön auch an den Partnerbetrieb der Kita, insbesondere Frau Schulz und Herrn Geyer für die Nutzung der Räumlichkeiten und die Hilfe und Unterstützung bei der Absicherung der Feierstunde. Ein herzliches Dankeschön allen Sponsoren, der Amtsverwaltung, der Amtsjugendkoordinatorin und den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr.

Peter Schmidt  
Bürgermeister

## Willkommen auf dem Bauernhof! Einladung in Kita Knirpsenland

Am 28. Mai heißt es in der KITA „Knirpsenland“ in Biesenthal **Willkommen auf dem Bauernhof!**

Auf unserem diesjährigen Jahresfest wollen wir in die verschiedenen Bereiche des Landlebens „schnuppern“, heimische Hoftiere von Nahem erleben, ei-

nen Traktor erkunden, mit Alpakas spazieren, im Stroh toben oder auch eine Kutschfahrt unternehmen.

Ein passendes Kulturprogramm und ländlicher Imbiss runden den Nachmittag ab.

Wir freuen uns ab 15 Uhr auf viele Kinder und ihre Familien!

